

1. Bestandsaufnahme Bildungs- und Jugendhilfeplanung Bremerhaven

Ausschuss für Schule und Kultur am 12.09.2024

Gem. Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen am 26.09.2024

1. Bestandsaufnahme Bildungs- und Jugendhilfeplanung

Grundlagen der
Berichterstattung

Planung und Vorgehen

Gemeinsame Angebote
und (Weiter-)
Entwicklung

Zentrale
Erkenntnisse

Wie geht's weiter?

Grundlagen der Berichterstattung

- Fokussierung der Altersgruppen bis unter 27 Jahre (Schnittmenge beider Ämter)
- Basierend auf ausgewählten Daten aus dem Jahr 2022 bzw. KJ/ SJ 2022/ 2023
- Darstellung ausgewählter Angebote in den Bereichen Bildung und Jugendhilfe
- Stadt- und Ortsteilprofilkarten mit signifikanten Kennzahlen
- Besondere Herausforderungen in 2022

Planung und Vorgehen

- Auswahl und Aufbereitung vorhandener Daten (ämter- und trägerübergreifend)
- Sichtung und Aufbereitung von Daten zur Darstellung der Angebote anhand von Planungsräumen
- Steuerungsgruppe, Erweiterung um das Dezernat III ab 2024
- Einbindung aller Fachabteilungen der beiden Ämter
- Erarbeitung von Empfehlungen

**Gemeinsame
Angebote und
(Weiter-)
Entwicklung**

Schnittmengen der Ämter 40/ 51:

- Bildungsübergänge
- Sprachbildung
- Kinderschutz
- Gremien- und Vernetzungsarbeit
- Prävention
- Inklusion
- Schulersetzende Maßnahmen
- Konzepterstellung zur Unterstützung der
Beschulung Minderjähriger Mütter/ Väter

**Gemeinsame
Angebote und
(Weiter-)
Entwicklung**

Übergeordnete Schnittmengen –
ämterübergreifend mit Beschluss:

- Neukonzeption Bildung und Teilhabe
- Planung „Leher Pausenhof“
- Quartiersbildungszentrum im Goethequartier „Bildungshaus“
- Gemeindebedarfseinrichtung Wulsdorf-Nord
- Innenstadtentwicklung



Zentrale
Erkenntnisse

Es bedarf:

- einer ämterübergreifenden integrierten Planung und Steuerung,
- eine auf einheitlich festgelegte Planungsräume bezogene Datenanalyse,
- einer Überprüfung der konkret aufgezeigten Bedarfe hinsichtlich vorhandener Angebote und Strukturen.

Wie geht's weiter?

- Erweiterung der integrierten Planung Bildung und Jugendhilfe um die Bereiche Soziales und Gesundheit
- Sammlung und Analyse vorhandener Daten für eine Weiterentwicklung einer integrierten Berichterstattung
- Die Gesamtbetrachtung der vorhandenen Angebote und Strukturen
- Entwicklung von Maßnahmen auf Grundlage der Handlungsempfehlungen

Vielen Dank

für Ihre Aufmerksamkeit